

Jessica Schleicher

#steuern**kompakt**

smart &
fokussiert

Personen- gesellschaften



SCHÄFFER
POESCHEL

Urheberrechtsinfo

Alle Inhalte dieses eBooks sind urheberrechtlich geschützt.

Die Herstellung und Verbreitung von Kopien ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages gestattet.

#steuernkompakt Personengesellschaften

Jessica Schleicher

#steuernkompakt Personengesellschaften

Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de/> abrufbar.

Print: ISBN 978-3-7910-4518-4 Bestell-Nr. 13018-0001

ePub: ISBN 978-3-7910-4521-4 Bestell-Nr. 13018-0100

ePDF: ISBN 978-3-7910-4522-1 Bestell-Nr. 13018-0150

Jessica Schleicher

#steuernkompakt Personengesellschaften

1. Auflage, Oktober 2020

© 2020 Schäffer-Poeschel Verlag für Wirtschaft · Steuern · Recht GmbH

www.schaeffer-poeschel.de

service@schaeffer-poeschel.de

Bildnachweis (Cover): © Torge Stoffers Grafik-Design

Produktmanagement: Rudolf Steinleitner

Lektorat: Petra Bandl

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die der Vervielfältigung, des auszugsweisen Nachdrucks, der Übersetzung und der Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, vorbehalten. Alle Angaben/Daten nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr für Vollständigkeit und Richtigkeit.

Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart

Ein Unternehmen der Haufe Group

Vorwort

Der Arbeitsdruck in Steuerkanzleien steigt: eine dünne Personaldecke zwingt alle Beteiligten, in möglichst vielen Themen qualifiziert zu sein, um gut beraten zu können. Das Onboarding neuer Mitarbeiter muss zügig abgeschlossen werden. Aufgrund der Digitalisierung verändern sich Arbeitsgebiete und dadurch wird schneller Wissenserwerb in neuen Bereichen erforderlich. Unter diesen Voraussetzungen stellt im Rahmen dieser Reihe #steuernkompakt das nun vorliegende Buch die Besteuerung von Personengesellschaften smart & fokussiert dar. Sie erhalten einen fundierten und praxisorientierten Einstieg in das Rechtsgebiet. Dabei stehen auch wichtige Beratungsfragen und häufige Fehlerquellen in der Mandatsbetreuung im Fokus.

Aufgrund des Transparenzprinzips und der fehlenden Steuersubjektqualität der Personengesellschaft ist die Frage der Besteuerung von Einkünften, die von einer Personengesellschaft erwirtschaftet werden, besonders interessant. Steuerrechtlich werden Personengesellschaften zudem keineswegs einheitlich behandelt. Sonderregelungen, wie die Verlustnutzung von Kommanditisten gemäß § 15a EStG oder § 34a EStG bei thesaurierten Gewinnen, sind ggf. zu berücksichtigen. In diesem Buch wird anhand von diversen Beispielen nicht nur die Qualifikation der Einkünfte und deren laufende Besteuerung anschaulich dargestellt, sondern auch ein Überblick über Veränderungen auf Ebene der Gesellschafter samt Rechtsfolgen gegeben. Es wird unter Berücksichtigung der zivil- bzw. handelsrechtlichen Grundlagen die Systematik dieses Rechtsgebiets vermittelt, sowie die laufende Besteuerung, der Gesellschafterwechsel, die Betriebsaufgabe/Veräußerung und es wird auf Personengesellschaften mit Auslandsbezug eingegangen. Durchgehende Fallbeispiele und zusammenfassende Schaubilder vermitteln einen fundierten und kompakten Überblick über das gesamte Themengebiet. Dabei wird nicht zwingend die herrschende Meinung oder die Meinung der Finanzverwaltung dargestellt, sondern ausschließlich die persönliche Ansicht der Verfasserin; Meinungsstreitigkeiten werden nicht vollumfänglich erörtert.

Bergisch Gladbach, im September 2020

Jessica Schleicher

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Abkürzungsverzeichnis	13
1 Zivilrechtliche und gesellschaftsrechtliche Grundlagen	17
1.1 Grundzüge	17
1.2 Begriffsverständnis Personengesellschaft	17
1.3 Formen von Personengesellschaften i. S. d. Zivilrechts	20
1.3.1 Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR)	20
1.3.2 Offene Handelsgesellschaft (OHG)	25
1.3.3 Kommanditgesellschaft (KG)	27
1.3.4 GmbH & Co.KG	32
1.3.5 Stille Gesellschaft	36
1.3.6 Partnerschaftsgesellschaft	38
1.3.7 Unterbeteiligung	39
2 Steuerrechtliche Grundlagen	41
2.1 Abgrenzung zum Zivilrecht	41
2.2 Personengesellschaften und andere Steuerarten	45
2.2.1 Gewerbesteuer	46
2.2.2 Umsatzsteuer	47
2.2.3 Grunderwerbsteuer	48
2.2.4 Schenkungssteuer	48
3 Bilanzielle Besonderheiten bei Mitunternehmerschaften	51
3.1 Kapitalanteil	51
3.2 Kapitalkonten	54
3.3 Spiegelbildmethode	57
4 Qualifikation der Einkünfte einer Personengesellschaft	61
4.1 Einkünfteerzielungsabsicht	62
4.2 Vermögensverwaltende Personengesellschaft	64
4.3 Einkünfte aus freiberuflicher Tätigkeit	69
4.4 Gewerbliche Einkünfte	76
4.4.1 Originär gewerbliche Einkünfte	77
4.4.1.1 Zivilrechtlicher Gesellschafter	80
4.4.1.2 Mitunternehmerinitiative	81

4.4.1.3	Mitunternehmerrisiko	83
4.4.1.4	Zusammenspiel von Mitunternehmerinitiative und -risiko	83
4.4.2	Gewerbliche Abfärbung bzw. gewerbliche Infektion	85
4.4.3	Gewerbliche Prägung	89
4.4.4	Zerbragesellschaft	91
5	Grundregeln der Gewinnermittlung auf Ebene der Mitunternehmerschaft	95
5.1	Buchführungspflicht und Gewinnermittlungsart	95
5.2	Betriebsvermögen der Mitunternehmerschaft	97
5.2.1	Gesellschaftsvermögen/Gesamthandsvermögen	97
5.2.2	Steuerliches Betriebsvermögen	100
5.2.2.1	Grundzüge	100
5.2.2.2	Gesamthandsvermögen als steuerliches Betriebsvermögen	101
5.2.2.3	Sonderbetriebsvermögen	103
5.3	Ergänzungsbilanzen	111
5.4	Sondervergütungen	113
5.5	Additive Gewinnermittlung	114
5.5.1	Gewinnverteilung	116
5.5.2	Stufe 1 der additiven Gewinnermittlung	116
5.5.3	Stufe 2 der additiven Gewinnermittlung	119
5.6	Grundzüge zu den nicht entnommenen Gewinnen gemäß § 34a EStG	121
6	Verlustnutzung für Mitunternehmer	129
6.1	Grundregeln der Verlustnutzung	129
6.2	Verlustnutzung durch den Kommanditisten, § 15a EStG	134
6.2.1	Sinn und Zweck des § 15a EStG	134
6.2.2	Tatbestand § 15a Abs. 1 Satz 1 EStG	136
6.2.2.1	Stellung als Kommanditist i. S. v. § 161 Abs. 1 HGB	136
6.2.2.2	Kapitalkonto	137
6.2.2.3	Anteil am Verlust	140
6.2.2.4	Rechtsfolgen des § 15a Abs. 1 Satz 1 EStG	141
6.2.3	Außerbilanzielle Korrekturen	142
6.2.4	Erweiterte Außenhaftung gemäß § 15a Abs. 1 Sätze 2 und 3 EStG	146
6.2.5	Einlagen und Entnahmen	148
6.2.6	Nachträgliche Einlagen § 15a Abs. 1a EStG	150
6.2.6.1	Zeitkongruente Einlage	151
6.2.6.2	Nachträgliche und vorgezogene Einlagen	151

6.2.7	Abgrenzung zwischen Sondervergütung und Vorabgewinn	154
6.2.8	Entsprechende Anwendung des § 15a EStG gemäß § 15a Abs. 5 EStG	157
7	Überblick über die Änderungen im Gesellschafterbestand von Mitunternehmerschaften	159
7.1	Eintritt eines weiteren Gesellschafters (§ 24 UmwStG)	159
7.2	Unentgeltliche Übertragung nach § 6 Abs. 3 EStG	170
7.2.1	Tatbestandsmerkmale des § 6 Abs. 3 EStG	172
7.2.1.1	Persönlicher Anwendungsbereich	173
7.2.1.2	Übertragungsgegenstand	178
7.2.1.3	Sachlicher Anwendungsbereich	179
7.2.1.4	Unentgeltlichkeit	182
7.2.1.5	Rechtsfolgen des § 6 Abs. 3 EStG	186
7.2.1.6	Gesamtplanrechtsprechung	187
7.2.2	Fallkonstellationen	189
7.2.2.1	Übertragung des gesamten Mitunternehmeranteils	189
7.2.2.2	Übertragung eines Teils eines Mitunternehmeranteils	191
7.2.2.3	Unterquotale Übertragung	193
7.2.2.4	Überquotale Übertragung	195
7.2.2.5	Aufnahme einer natürlichen Person in ein Einzelunternehmen	196
7.3	Wechsel von Gesellschaftern	199
7.3.1	Entgeltliche Übertragung des gesamten Mitunternehmeranteils	199
7.3.2	Übertragung eines Teils des Mitunternehmeranteils	215
7.4	Gesellschafteraustritt	217
7.5	Unechte Realteilung	224
8	Veräußerung/Betriebsaufgabe/allmähliche Liquidation	229
8.1	Betriebsveräußerung im Ganzen	229
8.2	Betriebsaufgabe im Ganzen	235
8.3	Abgrenzung der Betriebsaufgabe zu weiteren Fallgestaltungen	237
8.4	Freibetrag § 16 Abs. 4 EStG und Tarifiermäßigung § 34 EStG	238
8.4.1	Freibetrag gemäß § 16 Abs. 4 EStG	238
8.4.2	Tarifiermäßigung gemäß § 34 EStG	241
8.5	Echte Realteilung	241

9	Hinweise auf die Mitunternehmerschaft mit Auslandsbezug	243
9.1	Grundzüge	243
9.2	Mitunternehmerschaft und Doppelbesteuerungsabkommen	246
9.3	Inbound-Fall	248
9.4	Outbound-Fall	251
10	Grundzüge der verfahrensrechtlichen Besonderheiten	253
	Glossar	257
	Stichwortverzeichnis	263